

Landeshauptstadt Wiesbaden
Der Magistrat
Sozialleistungs- und Jobcenter
Abt. Sozialhilfe
Schwalbacher Straße 26
65185 Wiesbaden

Eingang:

Bezirk:

Antrag auf Übernahme von Bestattungskosten nach § 74 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) für die/den Verstorbenen

Name, Vorname:	geboren am:
verstorben am:	Sterbeort:
letzte Anschrift:	

1. Angaben zu den persönlichen Verhältnissen (Antragsteller/in):

	1. Person Antragsteller(in)	2. Person (Ehegatte/in, (Lebens-)Partner(in) (nicht getrennt lebend))
Name, Vorname		
Straße, Hausnummer PLZ, Ort		
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden
Telefonnummer		
Mietwohnung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen) <input type="checkbox"/> mietfrei	
	Kaltmiete: € Nebenkosten: € Heizkosten: €	
Wohnungseigentum	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte eine Aufstellung über die mtl. Kosten beifügen)	

2. Weitere im Haushalt lebende Personen:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Stellung zum Antragsteller (z.B. Kind, Eltern)
1			
2			
3			
4			

3. Angaben zum Einkommen (Bitte Bescheide / Nachweise beifügen!):

	1. Person	2. Person
Renten / Pensionen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €
Arbeitslosengeld 2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €
Sozialhilfe	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €
Kindergeld	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €
Erwerbseinkommen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €
Sonstiges Einkommen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Höhe: €
Vom Einkommen evtl. absetzbare Beträge (mtl.):		
Privathaftpflichtversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €
Hausrat- / Glasversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €
Altersvorsorge-beiträge	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €
Sterbeversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €
Beiträge für Berufsverbände	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beitragshöhe: €
Arbeitsmittel	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welche: in Höhe von €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welche: in Höhe von €
Fahrtkosten zur Arbeit	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welche: Kosten öffentliche Verkehrsmittel Entfernungskilometer (einfache Strecke) mtl. Arbeitstage € km	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, welche: Kosten öffentliche Verkehrsmittel Entfernungskilometer (einfache Strecke) mtl. Arbeitstage € km

4. Angaben zum Vermögen (Bitte Nachweise beifügen!):

Art des Vermögens	1. Person	2. Person
Bargeld	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von: €	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von: €
Bank- / Sparguthaben	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)
	Angelegt bei Höhe: €	Angelegt bei Höhe: €
	Angelegt bei Höhe: €	Angelegt bei Höhe: €
	Angelegt bei Höhe: €	Angelegt bei Höhe: €
Wertpapiere / Aktien	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)
	Angelegt bei Höhe: €	Angelegt bei Höhe: €
	Angelegt bei Höhe: €	Angelegt bei Höhe: €
Lebensversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer: Aktueller Rückkaufswert: €	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer: Aktueller Rückkaufswert: €
Sterbegeldversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer: Aktueller Rückkaufswert: €	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer: Aktueller Rückkaufswert: €
Bestattungskostenvorsorgevertrag	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei: Summe: €	Abgeschlossen bei: Summe: €
Bausparvertrag	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,(bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer: Bausparsumme: €	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer: Bausparsumme: €

7. Angaben zu den zur Bestattung verpflichteten Personen

Nacheinander sind verpflichtet:

- a.) die vertraglich Verpflichteten (z.B. Altenteilsvertrag, Schenkungsvertrag)
- b.) der Vater eines nichtehelichen Kindes beim Tod der Mutter infolge der Schwangerschaft oder Entbindung (§1615m BGB)
- c.) die Erben (§1968 BGB) bzw. Vermächtnisnehmer (§ 2147 BGB)
- d.) die Unterhaltsverpflichteten nach den Bestimmungen des BGB (die leiblichen Kinder und Adoptivkinder, geschiedene(r) Ehegattin/Ehegatte oder getrennt lebende(r) Ehegattin/Ehegatte bzw. Lebenspartnerin/Lebenspartner, Eltern)
- e.) die Angehörigen, die nach §13 des Hessischen Gesetzes über das Friedhofs- und Bestattungswesen verpflichtet sind. Angehörige im Sinne dieses Gesetzes sind der Ehegatte oder der Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, Kinder, Eltern, Großeltern, Enkel und Geschwister, Adoptiveltern und -kinder.

Bitte geben Sie nachfolgend die persönlichen Daten der Verpflichteten nach a.) - e.) an:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Anschrift	Stellung zum Verstorbenen

8. Angaben zu der/dem Verstorbenen

8.1. Bestattung / Nachlass

Beauftragtes Bestattungsunternehmen *	
Höhe der Bestattungskosten (Rechnung oder Kostenvoranschlag)	
Todesart / Todesursache	<input type="checkbox"/> Natürlicher Tod <input type="checkbox"/> Unfalltod mit Drittverschulden <input type="checkbox"/> Tod infolge einer Gewalt- oder Straftat
Ist ein Testament vorhanden?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nicht bekannt
Wurde vom Amtsgericht (Nachlassgericht) ein Nachlassverwalter eingesetzt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Name: <input type="checkbox"/> nicht bekannt

* Bitte dort auf die Antragstellung beim Sozialamt hinweisen und eine Sozialbestattung beauftragen. Es werden ggfs. nicht alle Kosten vom Amt für Soziale Arbeit in voller Höhe übernommen.

8.2. Leistungen, die aus Anlass des Todes beantragt wurden:

Sterbegeld der Gewerkschaft	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, Höhe	€
Sterbegeld aufgrund des Bezuges einer Kriegsschadensrente (§ 292 b LAG)	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, Höhe	€
Bestattungsgeld aufgrund des Bezuges einer Rente nach dem BVG (§ 36)	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, Höhe	€
Leistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, Höhe	€
Leistungen der Unterhaltssicherungsbehörde bei der Bestattung Wehrpflichtiger	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, Höhe	€

8.3. Die/ der Verstorbene hatte folgendes Einkommen (Bitte Bescheide / Nachweise beifügen!):

Arbeitslosengeld II	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Rente(n)	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Sozialhilfe	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Erwerbseinkommen	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Sonstiges Einkommen	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

8.4. Die/ der Verstorbene hatte folgendes Vermögen (Bitte Nachweise beifügen!):

Art des Vermögens	Belegter Vermögenswert		
Bargeld	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, in Höhe von:	€
Bank- / Sparguthaben	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)		
	Angelegt bei:	Höhe:	€
	Angelegt bei:	Höhe:	€
	Angelegt bei:	Höhe:	€
Wertpapiere / Aktien	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)		
	Angelegt bei:	Höhe:	€
	Angelegt bei:	Höhe:	€
Lebensversicherungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)		
	Abgeschlossen bei:	Vertragsnummer:	
	Versicherungssumme:		€

Seite 7 von 9
Antrag auf Übernahme von Bestattungskosten

Art des Vermögens	Belegter Vermögenswert
Bestattungskosten- vorsorgevertrag	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei:
	Summe: €
Sterbegeldversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer:
	Versicherungssumme: €
Bausparvertrag	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Abgeschlossen bei: Vertragsnummer:
	Bausparsumme: €
Grundvermögen (z.B. Haus, Wohnung, Ackerland)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Lage:
	Einheitswert: €
	Aktueller Verkaufswert: €
Kraftfahrzeug	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Fabrikat: Baujahr:
	Wert: €
Sonstiges Vermögen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Art:
	Wert: €
Schulden	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, (bitte unten ausfüllen)
	Art:
	Gläubiger:
	Höhe: €

Merkblatt

Bitte beachten Sie die nachfolgenden gesetzlichen Bestimmungen!

§ 13 Hess. Friedhofs- und Bestattungsgesetz (FBG) - Sorgepflichtige Personen

(1) Die Angehörigen der verstorbenen Person sind verpflichtet, umgehend die zum Schutz der Gesundheit und der Totenruhe erforderlichen Sorgemaßnahmen (§ 9 FBG) sowie die Leichenschau (§§ 10, 12 FBG) zu veranlassen.

(2) Angehörige im Sinne dieses Gesetzes sind der Ehegatte oder der Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz vom 16. Februar 2001 (BGBl. I S. 266), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 2009 (BGBl. I S. 1696), sowie Kinder, Eltern, Großeltern, Enkel und Geschwister, Adoptiveltern und -kinder.

§ 1968 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) - Beerdigungskosten

Der Erbe trägt die Kosten der Beerdigung des Erblassers.

§ 60 (1) Sozialgesetzbuch I

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat:

1. alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erheblich sind und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen,
2. Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen,
3. Beweismittel zu bezeichnen und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers Beweisurkunden vorzulegen oder ihrer Vorlage zuzustimmen.

§ 66 (1) Sozialgesetzbuch I

Kommt derjenige, der eine Sozialleistung beantragt oder erhält, seiner Mitwirkungspflicht nach den §§ 60 ff. nicht nach und wird hierdurch die Aufklärung des Sachverhaltes erheblich erschwert, kann der Leistungsträger ohne weitere Ermittlung die Leistung bis zur Nachholung der Mitwirkung ganz oder teilweise versagen oder entziehen, soweit die Voraussetzung der Leistungen nicht nachgewiesen ist. Dies gilt entsprechend, wenn der Antragsteller oder Leistungsberechtigte in anderer Weise absichtlich die Aufklärung des Sachverhaltes erheblich erschwert.

Auszug aus dem Strafgesetzbuch - § 263 -

1. Wer in der Absicht sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vermögensvorteil zu verschaffen, das Vermögen eines anderen dadurch beschädigt, dass er durch Vorspiegelung falscher od. durch Entstellung bzw. Unterdrückung wahrer Tatsachen einen Irrtum erregt oder unterhält, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
2. Der Versuch ist strafbar.
3. In besonders schweren Fällen beläuft sich die Freiheitsstrafe zwischen einem und zehn Jahren.

Empfangsbestätigung:

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller / Antragstellerin

Kopie für den Antragsteller**Merkblatt****Bitte beachten Sie die nachfolgenden gesetzlichen Bestimmungen!****§ 13 Hess. Friedhofs- und Bestattungsgesetz (FBG) - Sorgepflichtige Personen**

(1) Die Angehörigen der verstorbenen Person sind verpflichtet, umgehend die zum Schutz der Gesundheit und der Totenruhe erforderlichen Sorgemaßnahmen (§ 9 FBG) sowie die Leichenschau (§§ 10, 12 FBG) zu veranlassen.

(2) Angehörige im Sinne dieses Gesetzes sind der Ehegatte oder der Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz vom 16. Februar 2001 (BGBl. I S. 266), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 2009 (BGBl. I S. 1696), sowie Kinder, Eltern, Großeltern, Enkel und Geschwister, Adoptiveltern und -kinder.

§ 1968 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) - Beerdigungskosten

Der Erbe trägt die Kosten der Beerdigung des Erblassers.

§ 60 (1) Sozialgesetzbuch I

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, hat:

4. alle Tatsachen anzugeben, die für die Leistung erheblich sind und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen,
5. Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen,
6. Beweismittel zu bezeichnen und auf Verlangen des zuständigen Leistungsträgers Beweisurkunden vorzulegen oder ihrer Vorlage zuzustimmen.

§ 66 (1) Sozialgesetzbuch I

Kommt derjenige, der eine Sozialleistung beantragt oder erhält, seiner Mitwirkungspflicht nach den §§ 60 ff. nicht nach und wird hierdurch die Aufklärung des Sachverhaltes erheblich erschwert, kann der Leistungsträger ohne weitere Ermittlung die Leistung bis zur Nachholung der Mitwirkung ganz oder teilweise versagen oder entziehen, soweit die Voraussetzung der Leistungen nicht nachgewiesen ist. Dies gilt entsprechend, wenn der Antragsteller oder Leistungsberechtigte in anderer Weise absichtlich die Aufklärung des Sachverhaltes erheblich erschwert.

Auszug aus dem Strafgesetzbuch - § 263 -

4. Wer in der Absicht sich oder einem Dritten einen rechtswidrigen Vermögensvorteil zu verschaffen, das Vermögen eines anderen dadurch beschädigt, dass er durch Vorspiegelung falscher od. durch Entstellung bzw. Unterdrückung wahrer Tatsachen einen Irrtum erregt oder unterhält, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
5. Der Versuch ist strafbar.
6. In besonders schweren Fällen beläuft sich die Freiheitsstrafe zwischen einem und zehn Jahren.

Für den Antrag auf Übernahme der Bestattungskosten werden folgende Unterlagen benötigt:

Unterlagen des Antragstellers / der Antragstellerin:

- ❖ Personalausweis / Ausweis / Reisepass
- ❖ Mietvertrag / Untermietvertrag / Bescheinigung über die derzeitige Miethöhe
- ❖ Nachweis über Grundstücks- und/oder Immobilienbesitz
- ❖ Einkommensnachweise
(z.B. Rentenbescheid/e, Gehaltsabrechnungen der letzten drei Monate, Wohngeldbescheid)
- ❖ Kontoauszüge der letzten drei Monate von allen bestehenden Konten
- ❖ Schwerbehindertenausweis
- ❖ Vorlage von bestehenden Sparbüchern
- ❖ Kfz-Schein
- ❖ Versicherungspolicen
(z.B. Lebensversicherungen, Sterbevorsorge, Hausrat- und Haftpflichtversicherung)
- ❖ Nachweis der Beitragshöhe bei einer freiwilligen oder Privaten Krankenversicherung
- ❖ (sofern vorhanden) Erbschein/Nachweis über Erbausschlagung

Unterlagen bezüglich des Verstorbenen / der Verstorbenen:

- ❖ Sterbeurkunde
- ❖ Rechnung des Bestattungsunternehmens
- ❖ Friedhofsgebührenbescheid
- ❖ Nachweis über evtl. ausgezahltes Sterbegeld oder anderer Versicherungsleistungen
- ❖ Nachweis über die Höhe des Nachlasses (Geld- und Sachwerte)

Bitte beachten Sie:

- **Es sind auch die Nachweise über das Einkommen und Vermögen der Ehefrau / des Ehemannes / der (Lebens-)Partnerin / des (Lebens-) Partners vorzulegen.**
- **Sofern Sie Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen, benötigen wir von Ihnen lediglich den Personalausweis/Ausweis, den letzten gültigen SGB II- oder SGB XII-Bescheid und die Kontoauszüge der letzten drei Monate.**

Stand 06/2020